

Koordinatorin hat viele Pläne für die Burgenregion Allgäu

Eisenberg/Ostallgäu Katrin Heller-Breer leitet seit September 2017 im Auftrag des Burgenvereins Eisenberg die Koordinationsstelle der Burgenregion Allgäu. Unter ihrer Federführung entstand der neue Online-Auftritt der Burgenregion, der Einheimische und Gäste zur Entdeckungstour einlädt. Die Homepage sei ein gutes Beispiel für die Ziele der Burgenregion: „Die Ressourcen bündeln und verhindern, dass jeder das Rad neu erfinden muss.“ So wurden Infotafeln entwickelt, ein Burgenführer herausgegeben, zudem gibt es inzwischen Mittelalterspielplätze.

Neue Projekte sind in Entwicklung – in Abstimmung mit den Kommunen, Tourismikern und den bei der Burgenregion beteiligten Lokalen Aktionsgruppen aus dem Unterallgäu, Oberallgäu und Ostallgäu. Gemeinsam arbeiten sie an weiteren Ideen. Die 53-jährige Koordinatorin verfolgt dabei ambitionierte Ziele: „Es wäre toll, wenn das Besichtigen unserer Burgen und die Ritterfeste dort ein eigener Reiseanlass wären“, wünscht sich Heller-Breer. (hs)



Katrin Heller-Breer